

Gesundheitswissenschaften – Perspektiven in der Lausitz

**Am 18.07.2018 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr an der
Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg
in Cottbus**

Moderation: Stephan Breiding, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

9:30 Uhr Ankunft und Registrierung

10:00 Uhr Begrüßung durch Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach Präsident der
Brandenburgisch Technischen Universität Cottbus-Senftenberg

10:15 Uhr Die Herausforderungen im Strukturwandel und die Bedeutung der
Gesundheitswissenschaften für die Zukunft der Region,

Gespräch mit Dr. Martina Münch, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und
Kultur

parallel

10:45 Uhr Herausforderungen und Chancen digitalisierter Medizin

„Hospital 4.0 – Ein Blick über den Tellerrand nach Dänemark“,

Prof. Dr. Wolfgang Deiters, Hochschule für Gesundheit und
Fraunhofer Institut für Software und Systemtechnik

„Digitalisierte Medizin - zu Chancen und Herausforderungen fragen Sie Ihren
Arzt oder Apotheker“,

Prof. Dr. Sylvia Thun, Direktorin Core Unit BIH eHealth und
Leiterin Competence Center eHealth Hochschule Niederrhein

Moderation: Honorarprofessor Dr. Markus Reckhardt und Honorarprofessor
Dr. Fritjof Reinhardt des Instituts für Medizintechnik der
Brandenburgisch Technischen Universität Cottbus-Senftenberg

10:45 Uhr Medizinische Grundlagenforschung in Brandenburg

„Interdisziplinäre Grundlagenforschung für eine altersgerechte Medizin“,

Prof. Dr. Andreas Lendlein, Leiter des Helmholtz-Zentrum
Geesthacht - Institut für Biomaterialforschung, Standort Teltow

„Bedeutung von Biomaterial- und Datenbanken für die medizinische
translationale Forschung und die Optionen für Brandenburg im
Rahmen des Gesundheitscampus“,

Prof. Dr. Rene Mantke, Prodekan Forschung und Wissenschaft
und Direktor der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie der
Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane

Moderation: Prof. Dr. Gerhard Püschel, Institut für Ernährungswissenschaft
der Universität Potsdam

12:30 Uhr Mittagspause

parallel

13:30 Uhr Biotechnologie und Medizintechnik – Zukunftsfelder für die Region

„Neue Bio-Technologien als Chance für die Region“,

Dr. Stefan Kubick, Abteilungsleiter Zellfreie und Zellbasierte
Bioproduktion des Fraunhofer Institut für Zelltherapie und
Immunologie, Institutsteil Bioanalytik und Bioprozesse

„Neue Zellkulturtechniken für die Diagnostik“,

Prof. Dr. Jan-Heiner Küpper, Institut für Biotechnologie,
Molekulare Zellbiologie der Brandenburgisch Technischen
Universität Cottbus-Senftenberg

Moderation: Dr. Stefan Rödiger, Arbeitsgruppenleiter Bildbasierte Assay an
der Brandenburgisch Technischen Universität Cottbus-
Senftenberg

13:30 Uhr Interprofessionelle Versorgung

„Hochschulausbildung als Zukunftsperspektive in den Gesundheitsberufen“

Prof. Dr. Edmund A. M. Neugebauer, Dekan der Medizinischen
Hochschule Brandenburg Theodor Fontane

„Interprofessionelle Versorgung braucht interprofessionelles Lernen“,

Prof. Dr. Anja Walter, Institut für Gesundheit, Pflegewissenschaft
und Pflegedidaktik der Brandenburgisch Technischen Universität
Cottbus-Senftenberg

Moderation: Prof. Dr. Juliane Eichhorn, Institut für Gesundheit,
Pflegewissenschaft und klinische Pflege der Brandenburgisch
Technischen Universität Cottbus-Senftenberg

15:30 Abschlussbesprechung mit Vorstellung der jeweiligen Ergebnisse durch die
Moderatoren

16:00 Ende, Kaffee und allg. Diskussion